

+++ Germanen mit Pflichtsieg gegen Plessa +++

Am vergangenen Samstag, dem 24.11.2018, trafen der HV Grün-Weiß Plessa und der TSV Germania Massen in der Elbe-Elster-Halle aufeinander. Aus Erfahrung wussten die Männer des TSV, dass Spiele gegen Plessa oft bis zur letzten Minute spannend bleiben und man in der vergangenen Saison sogar einen Punkt hatte einbüßen müssen. Damit dies nicht noch einmal passiert, wollten sich die Germanen auf die eigenen Stärken besinnen. Eine schnelle erste und zweite Welle, eine stabile Abwehr und sichere Abschlüsse sollten Grundlage des Erfolgsrezeptes sein.

Pünktlich um 16Uhr erfolgte der Anwurf durch den TSV, der daraus auch gleich Profit schlagen konnte und mit 0:1 in Führung ging. Mit einem 4:6 nach 10 Minuten konnten die Männer rund um Trainer Roy Deininger zufrieden sein, auch wenn noch nicht alles wie geplant funktionierte. Wie auch schon in den Spielen zuvor verschleppten die Germanen zu oft das Tempo und machten es sich dadurch im Angriff unnötig schwer. Als Resultat konnte sich im weiteren Verlauf keine der beiden Mannschaften absetzen, so dass beim Stand von 14:16 die Seiten gewechselt wurden.

Obwohl in der Halbzeitansprache die richtigen Worte gefunden und Fehler analysiert wurden, gab es zu Beginn der zweiten Halbzeit einen kleinen Bruch im Massener Spiel. Nach mehreren Unsicherheiten, sowohl in der Defensive als auch im Angriff, stand es in der 35. Minute plötzlich 18:17 für die Gastgeber. Da die Vorgaben des Trainers nur vereinzelt umgesetzt wurden, entwickelte sich wie schon in Halbzeit eins ein Spiel auf Augenhöhe. Auch in der zweiten Halbzeit konnte sich vorerst keine der beiden Mannschaften absetzen. Das sollte sich jedoch nach der Auszeit des TSV in der 48. Minute ändern. Bei jetzt gut stehender Deckung konnte sich die Germanen Tor um Tor absetzen und bis 8 Minuten vor dem Ende mit 23:26 in Führung gehen. Zwei Minuten vor Schluss hatte Plessa noch einmal die Chance den Anschluss herzustellen, der Versuch aus der zweiten Reihe wurde jedoch glänzend, vom an diesem Tag gut aufgelegten Stefan Schmidt parierten und damit der Sieg gesichert.

Am Ende hieß es 27:29 für die Germanen.

Ein lange hart umkämpftes aber dennoch faires Spiel, endete somit verdient zu Gunsten des TSV und macht damit die Heimleite aus der Vorwoche fast vergessen. Jetzt heißt es auf diesem Sieg aufzubauen und die eigenen Stärken zu forcieren, bevor es am 8.12.2018 vor heimischer Kulisse zum Derby gegen den BSV Grün-Weiß Finsterwalde II kommt.

Es spielten: S. Schmidt, L. Kaiser (beide Tor), D. Winderlich, P. Hennig (9 Tore), E. Müller (3), T. Bellisch, M. Gonsczak (6), D. Geister (1), D. Scholder (2), H. Walter (4), M. Meyer (2), F. Kaulbarsch (2)

Text: Erik Müller